

PRESSEINFORMATION

19. Februar 2019

Innovationspreis der Zulieferindustrie Betonbauteile 2019 verliehen Halfen GmbH gewinnt mit innovativer Bewehrungstechnik

Die Halfen GmbH aus Langenfeld ist der diesjährige Gewinner des Innovationspreises der Zulieferindustrie Betonbauteile 2019. Sie gewann den Preis für ihre selbstverankernde HTU Profilblech-Befestigungsschiene. Die Auszeichnung wurde am 19. Februar 2019 im Rahmen der Eröffnung der 63. BetonTage in Neu-Ulm verliehen.

Die HTU-Schienen von HALFEN sind ideal zum Befestigen von Trapez- und Profilblechen aller Art. Die Lastenleitung in den Beton erfolgte bei den bisher zugelassenen Lösungen mittels Anker, die an den Schienenschenkel verschweißt sind. Dadurch kommt es beim Eindringen der Schiene oftmals zu Bewehrungstreffen, die den Einbau deutlich erschweren. Bei der neuen Bewehrungstechnik ersetzt eine seitliche Strukturierung die herkömmlichen verschweißten Anker. Sie verzahnt die Schiene im Beton und wirkt dort wie eine große Anzahl an Kleinstankern, welche ein Herausziehen der Schiene aus dem Beton verhindert. Die doppelt gebogenen Schienenschenkel sorgen im Zusammenspiel mit der abgeschrägten Füllergeometrie für die Ausbildung einer Druckstrebe und die Aktivierung des Betons. Es ergeben sich Versagensbilder wie bei den bewährten Formschlussverankerungen. In Versuchen konnten mit einem Schraubenabstand von lediglich 150 mm Lasten auf Bemessungsniveau von 3,6 kN nachgewiesen werden. So bleibt i. d. R. die Bemessung der Schraube maßgebend.

Die neue selbstverankernde Befestigungsschiene liegt dank ihrer Bauhöhe von lediglich 25 mm vollständig in der Betondeckung. Der Einbau kann dadurch völlig unabhängig von der Lage der Bewehrung im Bauteil erfolgen. Kollisionspunkte mit der vorhandenen Bewehrung sind so ausgeschlossen. Die Montage der Profile mittels Selbstbohrschrauben wird durch den reduzierten Profilquerschnitt er-

leichtert. Beides steigert die Montagefreundlichkeit, im Fertigteilwerk wie auch auf der Baustelle.

Die selbstverankernde Bauweise ermöglicht den Zuschnitt auf nahezu beliebigen Längen und kann so den individuellen Kundenwünschen angepasst werden. Darüber hinaus spart die neue Schiene Lagerkapazitäten und durch die Minimierung der Variantenvielfalt auch indirekt Kosten bei der Beschaffung der Produkte.

Noch ein Plus: durch die Typ-Kennzeichnung auf dem Schienenrücken ist eine leichte und schnelle Identifikation der Schiene im eingebauten Zustand möglich.

Eine allgemeine bauaufsichtliche Zulassung für das Produkt liegt bereits vor.

Der Preis wird seit 2002 von der FBF Betondienst GmbH, Veranstalter der BetonTage, gemeinsam mit der Fachzeitschrift BFT International Betonwerk + Fertigteil-Technik ausgelobt. Mit dem Wettbewerb soll die Bedeutung von Innovationen für die Betonfertigteilbranche insgesamt herausgestellt und dem Innovationspotenzial der Zulieferindustrie eine Plattform geboten werden.

Die Pressemitteilung finden Sie auch unter www.betontage.de sowie www.innovationspreis-betonbauteile.de.

38 Zeilen, 357 Wörter, 2.744 Zeichen inkl. Leerzeichen